

24 A

1648

SCHATZUNGSVERZEICHNIS DER GUETER, DIE ZUM SCHLOSS GLATTBURG
GEOEREN

Es handelt sich hier um die gleiche Zusammenstellung wie in AH 1/23; im Gegensatz dazu finden sich hier in AH 1/24 A jedoch nur die Schatzungssummen und die jährlich zu entrichtenden Zinsen.

Ergänzend dazu die Notizen Beats II. Zurlauben:

"Die Abtheilung und Praelation Urthel oder Recess Vermög	11994 R
H. [Jakob] Kesslers Zins und Hauptguot	3800 R ₁
Landschreyber [Beat Jakob I. Zurlauben]	3200 R ¹
<i>Jst Vornemlich nothwendig den Urbar Kauffbrieff und alle Nothwendige Instrumenta Lächenbrieffen und aller Rechtsaminen Zuehandzebringen.</i>	
<i>Verfalne Zins biss uff A^o 1648:</i>	
<i>Von den hauptgüetern Zu zalen</i>	300 R
<i>Verschribne hauptguet sindt: und darunder 1700 R [dem Frauenkloster zu Wattwil], S. Maria</i>	5216 R
<i>Praelaten Und Pfründen daruff Angewiesen, so nit Verschriben</i>	6478 R
	<u>11994 R</u>
<i>Und gen [Abtei?] S. Gallen</i>	800 R
<i>Dem entwurff nach Sohns [Beat Jakob I. Zurlauben], wan die Höoff Verkhaufft Wurden: Könte man lösen ongfahr</i>	4000 R
<i>Und jerlich ongfahr 60 Mt und 60 R gelddt</i>	
<i>Den Jezigen Lächenzins nach ist 90 R</i>	
<i>An haber 24 Malter 3 Mütt</i>	
<i>An Kernen 12 Mütt</i>	
<i>An Korn 21 Malter."</i>	

- 1) Ueber die nähern Umstände: s. AH 1/23, Arm. 1 [Streit um das mütterliche Erbe von Maria Barbara Reding, Tochter von Johann Rudolf Reding und Gattin von Beat Jakob I. Zurlauben]. Jakob Kessler und Beat Jakob I. Zurlauben gehörten zu den Hauptgläubigern Johann Rudolf Redings, des Besitzers der Glattburg. Vgl. auch Bodmer-Näf/Glattburg 13-15.

Von der Hand Beats II. Zurlauben - AH 1, 54

25

1648 November 8., Bremgarten

A

BRIEF VON [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN [AN BEAT II. ZURLAUBEN]

Da er vernommen, dass am Mittwoch auch Vetter Hauptmann [Heinrich I. Zurlauben?] in Zug eintrefte, werde er ebenfalls erst